

Samstagsseminar 6. November 2021, 09.30 – 15.30 Uhr

Herr Dr. phil. Daniel Bischof, Psychoanalytiker und Fachpsychologe für Psychotherapie FSP, Zürich

Freuds Freiheitsparadigma – prekäres Gut in unsicheren Zeiten

Ich möchte zeigen, wie es in Freuds Werk eine Ebene gibt, in der er vom 'Werde, der du bist!' ausgeht und der Subjektivität und persönlichen Freiheit einen besonderen Stellenwert einräumt. Ich finde dies in seiner Theorie des Traumes und des Sexuellen, aber vor allem auch dem Konzept der freien Assoziation und gleichschwebenden Aufmerksamkeit. Weder Theorie noch Praxis der Psychoanalyse stehen jedoch ausschliesslich unter diesem Stern der freien und kreativen Entfaltung. Das Gesetz und die Einschränkung bilden einen Gegenpart dazu. Dieser droht sich aber zuweilen zu verselbständigen und die Einschränkung beginnt an dem Grundimpetus der Psychoanalyse zu rütteln. Auch davon soll in diesem Seminar die Rede sein: vom Kippen der freien Gedanken und Worte in festgefahrene Bahnen. So stellen sich mir folgende Fragen: Gibt es eigentlich der Psychoanalyse inhärente Faktoren, die zu einer gewissen Erstarrung führen? Oder ist es mehr die menschliche Unzulänglichkeit, die immer wieder versucht zu homogenisieren, zu simplifizieren und letztlich zu vergessen?

Vielleicht regen uns unsere Gespräche dazu an, wie wir auch in der Psychoanalyse etwas mehr 'ohne Geländer zu denken' lernen?

Daniel Bischof, Dr. phil. Psychoanalytiker für Erwachsene und Jugendliche, Fachpsychologe für Psychotherapie FSP, Ausbildungsanalytiker, Supervisor und Dozent am Psychoanalytischen Seminar Zürich und Bern und anderen Institutionen.

Ort: Ateliers Bollwerkstadt, Bollwerk 35
3011 Bern

Tagesablauf

| | |
|-------------------|----------|
| 09.30 – 10.15 Uhr | Kap. I |
| 10.30 – 11.15 Uhr | Kap. II |
| 11.30 – 12.15 Uhr | Kap. III |

Mittagspause

| | |
|-------------------|---------|
| 13.45 – 14.30 Uhr | Kap. IV |
| 14.45 – 15.30 Uhr | Kap. V |

Kosten für PSB-Mitglieder Fr. 180.–, für Nicht-PSB-Mitglieder Fr. 250.–
PG-PsychologInnen: für PSB-Mitglieder Fr.100.–, für Nicht-PSB-Mitglieder Fr.150.–

Mittagessen: Es besteht die Möglichkeit, in einem Restaurant gemeinsam zu Mittag zu essen.

Anmeldung bis 24.10.2021 beim Sekretariat des PSB

Hildegard Urwyler, T 079 813 03 10 oder
sekretariat@psychoanalyse-bern.ch

Für die Anmeldung werden folgende Angaben benötigt: Name und Vorname | Geb.-Datum | Telefon | Adresse | E-Mail | berufliche Tätigkeit | akadem. Titel
sowie der Vermerk zum gemeinsamen Essen: ja | nein

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung mit Einzahlungsschein.

Bis zum Anmeldeschluss ist eine schriftliche Abmeldung möglich. Bei einer Abmeldung nach diesem Datum erfolgt keine Kursgebührenrück-erstattung, es sei denn, der Kursplatz kann wieder belegt werden.